

Rußbacher GEMEINDENACHRICHTEN



NIEDERRUSSBACH | OBERRUSSBACH | STRANZENDORF

Rechnungsabschluss 2021

Rechnungsabschluss 2021 wurde beschlossen

SEITE 4

Musikschule Eggenburg

Junge Talente bei Prima La Musica

SEITE 9

Landjugend

Neue Landjugend-Gruppe in Rußbach

SEITE 13

FROHE OSTERN WÜNSCHEN

BÜRGERMEISTER, GEMEINDERAT, GEMEINDEBEDIENSTETE



GEMEINDE RUSSBACH
Horner Straße 1
3702 Niederrußbach

Tel. 02955/70220 | Fax. DW 20
E-Mail: gemeinde@russbach.gv.at
www.russbach.gv.at

PARTEIENVERKEHRSZEITEN:
Montag 17:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

TELEFONZEITEN:
Montag 09:00 - 12:00, 13:00 - 14:00
und 17:00 - 19:00 Uhr
Dienstag | Mittwoch | Donnerstag
09:00 - 12:00 und 13:00 - 14:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

AMTSSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS
HERMANN PÖSCHL

Montag 17:00 - 19:00 Uhr
Freitag 09:00 - 11:00 Uhr

Inhalt

Beschlüsse aus dem Gemeinderat Rechnungsabschluss 2021	Seite 4 Seite 4
Segnung der Wohnhausanlage	Seite 5
Statistik Austria SILC-Erhebung	Seite 6
EVN Bonuspunkte Spendenaktion	Seite 6
Rußbacher Weihnachtsfenster	Seite 7
Duale Zustellung	Seite 7
Kindergarten	Seite 8
Volksschule	Seite 9
Musikschule Eggenburg	Seite 10
Musikverein Rußbach	Seite 11
NÖ Seniorenbund	Seite 11
FZSV Rußbach - Sektion Fußball	Seite 12
FZSV Rußbach - Sektion Tennis	Seite 13
Theater- und Kulturverein Rußbach	Seite 13
Jugend-Shuttlebus	Seite 14
Landjugend	Seite 14
Zusammen für Ukraine Niederösterreich hilft	Seite 16 Seite 17
Gesunde Gemeinde	Seite 18
Neue Wegweiser in unserer Gemeinde	Seite 18
NÖ radelt	Seite 19
Weintour Weinviertel	Seite 20
Fühlen wir uns zum Weinviertel verbunden?	Seite 21
Veranstaltungen	Seite 22
Personalia	Seite 23



Geschätzte Rußbacherinnen und Rußbacher!

Der Frühling hat Einzug gefunden und die Blütenbracht verschiedenartigster Bäume prägt unsere Landschaft.

Auch wenn zwischenzeitlich der Winter noch die letzten Schneegrüße schickt, haben die Arbeiten für die Erweiterung der Tiefenthaler Siedlung längst begonnen. Derzeit laufen die notwendigen Verrichtungen zur Herstellung der Infrastruktur (Straße, Kanal, Wasser, usw.)

Bereits im Winter wurden in Oberrußbach einige Rückhaltebecken ausgeholt und die durch Unwetter angeschwemmte Erde ausgebaggert.

Im Zuge des Güterwegebaus wird im Weinberg Richtung Trost der Erdweg befestigt. Ebenso sollen in den Katastralgemeinden diverse Wege saniert werden.

Bei den geplanten Rückhaltebecken in Oberrußbach sollen die Vorprüfungen abgeschlossen und beim Land bzw. den zuständigen Stellen, die dafür benötigten Förderungen beantragt werden.

Im Veranstaltungszentrum wurde die Photovoltaikanlage bereits montiert und bis zum Sommer soll auch eine Klimaanlage im Saal installiert werden, um Veranstaltungen bei geschlossenen Fenstern mit angenehmen Temperaturen zu ermöglichen.

Wie man erkennen kann, haben wir wieder sehr viel vor und hoffen, dass wir dies alles zu Ihrer vollsten Zufriedenheit verwirklichen können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und uns allen einen erfolgreichen Start in den Frühling, Gesundheit und schöne Osterfeiertage.

Euer Bürgermeister



IMPRESSUM Ausabe 01 | 2022

Erscheint als Informations- und
Nachrichtenzeitschrift der Gemeinde
Rußbach

Herausgeber & Redaktion:
Gemeinde Rußbach | Horner Straße 1 |
3702 Niederrußbach | www.russbach.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Hermann Pöschl

Layout & grafische Umsetzung:
Michaela Augustin

Kontakt, Inhalt & Werbeeinschaltungen:
Michaela Augustin | michaela.augustin@russbach.gv.at

Druck:
Druckhaus Schiner GmbH
www.schiner.at

Nächste Ausgabe: Juni 2022
Redaktionsschluss: 27. Mai 2022

Beschlüsse aus dem Gemeinderat



Sitzung 22.03.2022

Der Rechnungsabschluss 2021 wurde beschlossen.

Der vom Vorsitzenden des Prüfungsausschusses, GR Leopold Volnhals, verlesene Bericht über die am 21.12.2021 und am 14.03.2022 durchgeführten angesagten Kassaprüfungen durch den Prüfungsausschuss wurden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Ein Trennstück im Ausmaß von 47 m² von Gst-Nr. 264/1 wurde ins öffentliche Gut zu Gst-Nr. 3429/12, KG Niederrußbach, übernommen.

Ein Trennstück im Ausmaß von 47 m²

von Gst-Nr. 264/1 wurde ins öffentliche Gut zu Gst-Nr. 3429/12, KG Niederrußbach, übernommen.

Ein Trennstück im Ausmaß von 40 m² von Gst-Nr. 32/1 und 44 m² von Gst-Nr. 37/2 wurde ins öffentliche Gut zu Gst-Nr. 76, KG Stranzendorf, übernommen.

Dem FZSV wurde eine Jugendförderung in Höhe von € 2.000,- für 2022 gewährt.

Für die Errichtung von Kanal- und Wasserleitungen wurde die Aufnahme eines Darlehens bei der Raiffeisenbank Region Wagram beschlossen.

Die Aufnahme in den Fahrplan des Jugend-Shuttlebusses mit Kosten von ca.

€ 1.100 bis € 1.500,- für das Jahr 2022 wurde beschlossen.

Für Empfänger des Heizkostenzuschusses, nach den Richtlinien der NÖ Landesregierung, sollen für die Heizsaison 2021/22 nachträglich € 100,- ausbezahlt werden.

Es wurde beschlossen, die Firma Stolz als Bestbieter (€ 50.699,59) mit der Installation einer Klimaanlage für das VAZ zu beauftragen.

Dem Kaufvertrag zum Erwerb eines Bauplatzes in der Tiefenthaler-Siedlung wurde zugestimmt.

Rechnungsabschluss 2021

Im Zuge der Gemeinderatsitzung am 22.3.2022 wurde auch der Rechnungsabschluss 2021 beschlossen.

Der Rechnungsabschluss wird nach den Richtlinien der VRV 2015, mit einem Ergebnishaushalt, einem Finanzierungshaushalt sowie einem Vermögenshaushalt erstellt.

Der Ergebnishaushalt, ähnlich der aus der Privatwirtschaft bekannten Gewinn- und Verlustrechnung, gibt Aufschluss über Aufwendungen und Erträge während eines Haushaltsjahres.

Der Finanzierungshaushalt entspricht

einer Cash-Flow-Rechnung. Er geht der Frage nach, ob die Gemeinde mit dem ihr zur Verfügung stehenden Zahlungsmitteln das Auslangen findet.

Der Vermögenshaushalt korrespondiert mit der Bilanz und gibt Auskunft über Art und Umfang des Gemeindevermögens. Zusätzlich wird ersichtlich, wie dieses Vermögen finanziert ist.

Im folgenden eine Übersicht der wichtigsten Positionen des Rechnungsabschlusses 2021 (in Klammer Rechnungsabschluss 2020)



Ergebnishaushalt

Erträge
€ 3.986.919,65 (€ 3.029.374,21)
Aufwendungen
€ 3.068.186,96 (€ 2.406.293,30)
Abschreibungen
€ 1.304.525,35 (€ 1.274.992,25)

Finanzierungshaushalt

Einzahlungen
€ 3.809.736,28 (€ 2.824.063,25)
Auszahlungen
€ 3.084.848,49 (€ 2.305.083,52)

Einnahmen Gemeindeabgaben

Grundsteuer A (landw. Flächen)
€ 34.349,76 (€ 29.995,97)
Grundsteuer B (Baulandflächen)
€ 70.852,63 (€ 61.894,57)
Kommunalsteuer
€ 103.514,39 (€ 95.433,85)
Hundeabgabe
€ 3.729,00 (€ 4.705,20)
Aufschließungsabgabe
€ 297.645,26 (€ 108.333,08)
Verwaltungsabgabe
€ 4.305,96 (€ 2.563,50)

Gebrauchsabgabe
€ 34.252,64 (€ 33.445,34)

Die **wichtigsten Erträge** der Gemeinde sind die **Abgabenertragsanteile** nach dem abgestuften Bevölkerungsschlüssel. Die Gebietskörperschaften (Bund, Länder und Gemeinden) erhalten auf Basis des aktuellen Finanzausgleichs aus den gemeinschaftlichen Bundesabgaben (zB. Umsatzsteuer, Körperschaftssteuer, Lohnsteuer, Versicherungssteuer, Mineralölsteuer, Normverbrauchsabgabe, Tabaksteuer udgl.) entsprechende Anteile.

Abgabenertragsanteile

€ 1.277.457,92 (€ 1.122.659,91)

Größte Ausgaben

Sozialhilfeumlage
€ 168.222,81 (€ 166.180,40)
Krankenanstaltenbeitrag (NÖKAS)
€ 353.557,46 (€ 341.988,13)
Schulumlagen
€ 206.227,49 (€ 201.954,36)

Investitionen 2021

Wasserversorgungsanlage
€ 11.810,86
Kanalbau
€ 14.712,43
Rückhaltemaßnahmen
€ 10.715,50
Gemeindestraßenbau
€ 109.443,30
Güterwege
€ 25.857,71
Ankauf Pritsche
€ 13.275,20
Wifi4EU
€ 5.080,95

Darlehen

Schuldenstand per 31.12.2021
€ 2.682.858,02 (€ 3.045.881,85)

Schulden pro Einwohner
€ 1.898,70 (2.107,88)

Nachweis der liquiden Mitteln

Stand per 31.12.2021
€ 107.824,95 (€ -83.263,29)

Segnung der Wohnhausanlage in Niederrußbach

Am Freitag, 28. Jänner wurde die neue GEDESAG Wohnhausanlage in Niederrußbach von Pfarrer Mag. Marius Claudiu Zediu im Beisein von Bürgermeister Hermann Pöschl, Vorstandsdirektor Peter Forthuber und dem Präsidenten des NÖ Landtages Karl Wilfing gesegnet.

Wir freuen uns, dass uns mit der Pfarre Niederrußbach und der GEDESAG diese schöne Wohnhausanlage gelungen ist. Wir wünschen den neuen Mietern alles Gute und hoffen, dass sie sich in unserer Gemeinde wohl fühlen“, so Bürgermeister Hermann Pöschl.

Landtagspräsident Karl Wilfing: „Das Land NÖ ist gerade im gemeinnützigen Wohnbau national führend: Dadurch wird jährlich ein Investitionsvolumen von 1,8 Milliarden Euro ausgelöst und 30.000 Jobs gesichert. Ziel ist es, so wie hier in Niederrußbach, weiterhin leist-

baren Wohnraum für alle Generationen am Land zu schaffen. Die Ausrichtung der Schwerpunkte in Richtung Familien und Lebensqualität, Umwelt, Energie und Wirtschaft sorgt dafür, dass die NÖ Wohnbauförderung treffsicher und zukunftsweisend unterstützt.“

Insgesamt wurden bei dem Projekt 2

Baukörper mit je 4 Wohneinheiten in Miete errichtet. Jede Wohnung besteht aus einem Vorraum, einem Bad, einem Wohnzimmer mit Kochnische und Abstellraum, sowie einem Zimmer. Sämtlichen Wohnungen steht ein individuell nutzbarer Freiraum in Form einer Terrasse samt Garten oder eines Balkons zur Verfügung.



Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an



Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse der Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich.

Derzeit ist das Leben vieler Menschen in Österreich von sozialen und beruflichen Veränderungen geprägt. Gerade in dieser herausfordernden Zeit ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung SILC wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStv, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2022 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch oder über das Internet Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte wahlweise einen 15-Euro-Einkaufsgutschein oder eine Spendenmöglichkeit für das österreichische Naturschutzprojekt „CO2-Kompensation durch Hochmoorrenaturierung im Nassköhr“.

ro-Einkaufsgutschein oder eine Spendenmöglichkeit für das österreichische Naturschutzprojekt „CO2-Kompensation durch Hochmoorrenaturierung im Nassköhr“.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die im Rahmen der SILC-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria
Guglgasse 13
1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)
E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

EVN BONUSPUNKTE Spendenaktion „Mehr Bäume für meine Gemeinde“

„Mehr Bäume für meine Gemeinde“ – so lautete das Motto der gemeinsamen Bonuspunkte Spendenaktion. Dabei konnten von Juni bis September EVN Kundinnen und Kunden ganz einfach in Form von Bonuspunkten einen positiven Beitrag leisten. Insgesamt wurden € 832,- für die Pflanzung von heimischen Baumarten gesammelt. Wir danken herzlich dafür, mit diesem Betrag wird unser Rußbach noch grüner.

Wir danken herzlich dafür, mit diesem Betrag wird unser Rußbach noch grüner.

Konkret wurden in der Gemeinde Rußbach ein Trompeten- und ein Ahornbaum erworben und diese im Kindergarten gepflanzt.



Rußbacher Weihnachtsfenster

Vielen lieben Dank an alle, die bei der Weihnachtsfenster-Aktion 2021 mitgemacht haben. Unglaublich mit wieviel Kreativität, Liebe und Detail, Farbe und Materialien hier gearbeitet wurde.

Die festlich geschmückten und hell erleuchteten Fenster haben allen viel Freude gemacht und vielerorts ein Lächeln ins Gesicht gezaubert.

DANKE für dieses Engagement, fürs Mitmachen, für die tolle Gestaltung und Beleuchtung der Weihnachtsfenster.

Wir würden uns freuen, wenn wir auch in diesem Jahr wieder in jeder Ortschaft zumindest 24 Weihnachtsfenster schaffen und wir gemeinsam dieses Brauchtum weiter hochleben lassen können.



Duale Zustellung - die elektronische Zustellung

Seit 2019 bietet die Gemeinde Rußbach die Möglichkeit der „Dualen Zustellung“ an. Dies bedeutet, dass sämtliche Abrechnungen und Quartalsvorschreibungen der Gemeinde per E-Mail zugestellt werden können – dann entfällt die Zustellung in Papierform. Dieses Service ist für die Bürger selbstverständlich kostenlos!

Was bedeutet Duale Zustellung?

In der heutigen Zeit möchten viele BürgerInnen auch unterwegs schnell und sicher die Post oder Dokumente empfangen. Die Duale Zustellung bietet eine tolle Möglichkeit, um dieser Anforderung nachzukommen!

Vorschreibungen werden in elektronischer Form an ein zentrales Versandservice übergeben, sobald elektronische Post für Sie bereitsteht, erhalten Sie eine E-Mailverständigung. Sie können dadurch jederzeit und überall, praktisch, sicher und spamfrei Ihre Post vom Gemeindeamt erreichen.

Was ist zu tun?

Senden Sie eine E-Mail an gemeinde@rußbach.gv.at, geben Ihren Namen, Anschrift und Kundennummer (wenn vorhanden) bekannt und schon sind Sie beim nächsten Mal dabei.

Oder Sie füllen einfach das Online-Formular auf unserer Homepage www.rußbach.gv.at aus.

Für weitere Fragen zur dualen Zustellung stehen unsere Mitarbeiterinnen am Gemeindeamt gerne zur Verfügung!





Kindergarten Winteraustreiben im Kindergarten

Am ersten Kindergartentag nach Frühlingsbeginn begrüßen wir traditionell mit den Kindern die neue Jahreszeit. Voller Vorfreude haben die Kinder im Kindergarten ihre Sonnen- und Schmetterlingsstäbe kreativ gestaltet.

Mit dem Lied „Ich lieb den Frühling“ haben wir uns gemeinsam im Garten an

diesem besonderen Tag eingestimmt.

Eine besondere Überraschung waren die kunterbunten Riesenseifenblasen, die wir als Symbol für die farbenfrohe Frühlingszeit, in den Himmel steigen haben lassen.

Beim gemeinsamen Spaziergang vor-

bei am Gemeindehaus und der Volksschule haben wir mit dem fröhlichen Ruf: „Winter geh, genug von Eis und Schnee!“ den Winter vertrieben.

Wir freuen uns mit den Kindern darauf, bei frühlingshaften Temperaturen viel Zeit im Garten verbringen zu können.



Volksschule

Ein bisschen Frieden.....

Der Krieg zwischen Russland und der Ukraine beschäftigt auch unsere Kinder in der VS Niederrußbach. Unsere Klassen legten Mitte März daher den Fokus auf dieses Thema. Altersgemäß, kindgerecht und mit großer Sensibilität wurde mit den einzelnen Klassen über den Krieg gesprochen. Das Hauptaugenmerk legten die Lehrerinnen aber auf den viel erstrebenswerteren Frieden und erarbeiteten folgendes:

Friede in der Klasse, in der Familie und hoffentlich bald auch zwischen den

Ländern soll es geben. Wie geht man mit seinen Mitmenschen/Mitschülern um? Wie spricht man mit seinen Freunden? Wie zeigt man jemandem, dass er ein Freund ist? Lösungsvorschläge für ein friedliches Zusammenleben wurden überlegt.

Als kleines Zeichen hat jede Klasse das Thema „Frieden“ bildlich umgesetzt. Es entstanden Friedenstauben, Friedenszeichen und verschiedene Friedensblumen, die aktuell die Fenster der Schule zieren und so den Frieden sichtbar nach außen tragen sollen.



Faschingsdienstag in der Volksschule

Lustige Spiele und viel Spaß brachte der Faschingsdienstag für die Schüler der Volksschule Niederrußbach mit sich. Dieses Mal waren (Faschings-) Masken ausdrücklich erwünscht. Die Stimmung erreichte ihren Höhepunkt als Bürgermeister Hermann Pöschl und Schulausschussobmann Bernhard Ebhart viele Faschingskräpfen persönlich vorbeibrachten und sich gleich ein Bild vom regen Treiben machen konnten. Die Volksschüler griffen beherzt zu und ließen sich die runden Köstlichkeiten schmecken.

Die Kinder und Lehrkräfte der VS Niederrußbach bedanken sich bei der Gemeinde Rußbach für die freundliche Kräpfenspende.





Musikschule Eggenburg Ignaz J. Pleyel Zweigstelle Niederrußbach

In Niederrußbach wird als Zweigstelle der Musikschule Eggenburg Musikschulunterricht erteilt. Vor Ort werden derzeit Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Trompete, Flügelhorn, Schlagwerk und Gitarre unterrichtet. Gesang, Saxophon, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Tuba, Klavier, Violine, Bratsche und Kontrabass können im Nachbarstandort Großweikersdorf belegt werden, weitere Fächer werden auch in anderen Standorten angeboten.

Für die Kleinsten beginnt die Ausbildung mit dem Elementaren Musizieren im Kindergarten. Neben den einzelnen Instrumenten bietet die Musikschule zahlreiche Nebenfächer an: Kindermusical, Musikkunde, Korrepetition, Ensemble, Kammerorchester, Dixieland-Band, Pop-Band uvm. Der Großteil des Unterrichts findet im Neuen Musikheim Niederrußbach statt, die musikalische Früherziehung im Kindergarten und einige wenige Fächer in der Volksschule.

Sollten Sie sich für die Musikschule interessieren, finden Sie weitere Infos unter: www.musikschule.eggenburg.at. Persönliche Ansprechpartner: 02984/3476 (Musikschulkanzlei) oder 0664 4334050 (Zweigstellenleiter Kerstin Höller).

Anmeldung für das kommende Schuljahr - bis Ende Mai!

Am Samstag, 30. April 2022 findet von 9:00 – 11:30 Uhr der Tag der NÖ Musikschulen in der VS Großweikersdorf, Dr. J. Baumgartnerstraße 1 statt. Um Voranmeldung wird gebeten: sekretariat@musikschule-eggenburg.at

Hier kannst du...

- ❖ verschiedenste Instrumente ausprobieren,
- ❖ wichtige Fragen mit der jeweiligen Lehrperson besprechen,
- ❖ eine Schnupperstunde vereinbaren und
- ❖ dich für das neue Schuljahr anmelden.

den.

- ❖ Vorab kannst du dir auf unserer Homepage Videos über die Instrumente ansehen.



SCAN ME

Weitere Infos und das Anmeldeformular findest du unter: www.musikschule.eggenburg.at

Junge Talente bei Prima La Musica

Anfang März fand der NÖ Landeswettbewerb Prima La Musica in St. Pölten statt, welcher dieses Jahr in den Altersgruppen A und B durch die Einsendung des Programms per Video und für die höheren Altersgruppen vor Ort stattfand.

Aus der Gemeinde Rußbach haben sich folgende Schüler:innen der hochwertigen Jury gestellt:

- ❖ **Trio HaLiMa: Lina Rauscher** gemeinsam mit Hannah Otto, Marlies Wölwitsch aus Großweikersdorf, Altersgruppe B (Ensembleleitung Nicole Walker, Kerstin Höller) **> 1. Preis mit Auszeichnung**



- ❖ **Elemkaluja Extended: Isabella Labschütz** und **Maria Haslinger** gemeinsam mit Schüler:innen aus der Musikschule Hollabrunn, Altersgruppe III (Ensembleleitung Barbara Haslinger, Kerstin Höller) **> 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb**



Weitere Teilnehmer:innen aus der Gemeinde Rußbach:

- ❖ **Quartetto Tullino: Marlene Ehart** mit ihrem Ensemble der Musikschule Tulln, Altersgruppe I **> 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb** (Ensembleleitung Jörg Dekan-Eixelsberger)



- ❖ **Osthölzer: Maria Haslinger** mit ihren Studienkolleginnen vom Joseph Haydn Konservatorium Eisenstadt, Altersgruppe IV **> 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb**



Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin viel Freude beim Musizieren!



Musikverein Rußbach Der Frühling zieht ins Land...

... und auch beim Musikverein kehrt wieder mehr Leben ein.

Bereits seit Jahresbeginn waren unsere Musiker:innen nicht untätig – auch wenn an den traditionellen Ball nicht zu denken war. Wir möchten uns an dieser Stelle umso herzlicher bei der Bevölkerung für die überaus großzügigen Spenden anstelle unserer Ballveranstaltung bedanken.

Wir sind von so viel Rückhalt in der Gemeinde überwältigt! Wir hoffen, das musikalische Dankeschön auf unsere Homepage hat - trotz der beschränkten Probenmöglichkeit - gefallen!

Nachdem es Anfang des Jahres durch die Vorgaben noch etwas schwierig war, mit allen Vereinsmitgliedern zu proben, hat sich das zwischenzeitig völlig zum Besseren gewendet.

Die Probenarbeit für das am **14. Mai** stattfindende **Wunschkonzert** – das wir endlich wieder veranstalten können – hat begonnen und wir hoffen, Sie mit einem bunten Melodienstrauß verwöhnen zu dürfen.

nen zu dürfen.

Darüber hinaus war aber insbesondere unsere Jugend im Verein sehr aktiv! – Wir dürfen an dieser Stelle auf den Beitrag der Musikschule verweisen und allen jungen Künstlern unseres Vereines zu Ihren tollen Leistungen bei „Prima La Musica“ sehr herzlich gratulieren!

Zur Erläuterung: Bei den Blasinstrumenten waren heuer keine Solobeiträge vorgesehen, sondern Bläserkammermusik – das Spiel in Ensembles.

Wir freuen uns ganz besonders, dass aufgrund der tollen Leistungen auch wieder Entsendungen zum Bundeswettbewerb, der in Feldkirch, Vorarlberg, stattfinden wird, möglich sind.

Wir möchten uns ganz besonders bei den die Ensembles betreuenden Lehrkräften für den überaus engagierten Einsatz bedanken und allen, die am Bundeswettbewerb teilnehmen, eine gute, gesunde Vorbereitungszeit sowie alles erdenklich Gute für den Auftritt beim Bundeswettbewerb wünschen!

Wenn auch Sie unsere musizierende Jugend hören möchten – beim **Jugendkonzert** am **5. Juni** haben Sie wieder Gelegenheit unseren Musikschülern zuzuhören und an ihrer musikalischen Entwicklung teilzuhaben.

Wir möchten es nicht verabsäumen, uns für die gute Zusammenarbeit mit den Musikschulen, in denen unsere Jungmusiker:innen ihre Ausbildung erhalten, ganz herzlich zu bedanken!

Wir weisen auf die Infoveranstaltung zur Instrumentenauswahl durch die Musikschule hin, die ebenfalls in diesem Medium angeführt ist. Der Musikverein steht hier sehr gerne beratend zur Seite und unterstützt auch das Erlernen der Instrumente, die im Verein zum Einsatz kommen, durch die Beistellung eines Startinstrumentes.

So hoffen wir, dass nachhaltige musikalische Aktivitäten in unserer Gemeinde gesichert sind und wir Sie, liebe Bürger:innen, bei unseren Konzerten und Auftritten begrüßen und musikalisch verwöhnen dürfen!

NÖ Seniorenbund

Geschätzte Seniorinnen u. Senioren!

Massnahmen und Vorschriften betreffend Coronavirus-Pandemie werden uns weiterhin begleiten. Trotzdem sind Aktivitäten und Ausflüge sowie monatliche Treffen wieder möglich, bei welchem ich wichtige Informationen aus dem Bezirk sowie Teilbezirk bekannt geben werde.

Auch möchte ich die Senioren über unsere Ausflüge, sportliche Aktivitäten wie Wandern, Kegeln u. Asphaltstockschüssen informieren.

Durch das Ableben von Obmann Alois Glösmann bzw. durch die Beschlüsse des Landesverbandes war eine Wahl im Teilbezirk unabdingbar.

Es wurde einstimmig Altbürgermeister Gottfried Muck zum neuen Obmann gewählt. Nach Rücktritt von OM Friedrich Buschmann wurde Frau Gabriele Ernsthofer zur neu-

en Bezirksobfrau gewählt.

Ihr Obmann
Johann Knoth





FZSV Rußbach - Sektion Fußball

Geschätzte Sportfreunde!

Wir dürfen Ihnen in dieser Ausgabe der Rußbacher Gemeindezeitung unsere Meisterschaftsspiele, unseren neuen Kleintraktor und natürlich nicht zu vergessen unsere Frühlings Wies'n, auf der wir Sie gerne begrüßen dürfen, vorstellen.

Meisterschaftsspiele des FZSV Rußbach - Frühjahr 2022

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast
Sa. 26.03.2022	16:30	Leitzersdorf	Rußbach
So. 03.04.2022	16:30	Rußbach	Stetteldorf
So. 10.04.2022	16:30	Sitzenberg/Reidling	Rußbach
Sa. 16.04.2022	16:30	Rußbach	Neuaigen
Fr. 22.04.2022	19:30	Wörnitz	Rußbach
So. 01.05.2022	16:30	Rußbach	Hollabrunn ATSV
Sa. 07.05.2022	16:30	Rußbach	Langenzersdorf
So. 15.05.2022	16:30	Rußbach	Stetten
So. 22.05.2022	17:00	Zwentendorf	Rußbach
So. 29.05.2022	17:00	Rußbach	Rust
So. 05.06.2022	17:00	Großrußbach	Rußbach
So. 12.06.2022	17:30	Rußbach	Tulbing

Die Reserven/U23 jeweils 2 Std. vorher

Dank der Unterstützung des Gemeinderates, konnten wir uns heuer im Frühjahr den langersehten Wunsch nach einem Kleintraktor mit dem notwendigen Equipment für die Sportplatzpflege anschaffen.

Der derzeit in Verwendung stehende Rasenmäher hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht.

Der Solis 26 wird fürs Mähen, Düngen, Vertikutieren und viele weitere Zwecke verwendet werden.



FZSV Rußbach- Sektion Tennis



Die Tennissaison naht mit Riesenschritten und wir arbeiten daran unseren spielfreudigen Mitgliedern ab 1. Mai ein tolles Umfeld zu bieten.

Sportlich haben wir einiges vor - neben den traditionellen Bewerben wie Sommercup und Vereinsmeisterschaft wollen wir über die Sommermonate erstmals die Hundsraben-Trophy spielen.

Das Saison-Highlight wird unser Jubiläums-Kindercamp, welches wir in der 1. Ferienwoche bereits zum 25. Mal veranstalten werden.

Wir freuen uns auf schöne und verletzungsfreie Tennisonate und auf euren Besuch bei unseren Veranstaltungen.

Details wie Beiträge, Turniere, Trainingsangebote etc sind wie immer auf unserer Homepage www.tennis-russbach.at zu finden.



Theater- und Kulturverein Rußbach

Theaterproduktion 2022 auf Ende September verschoben

Zu unserem großen Bedauern haben wir uns – der aktuellen Corona-Situation geschuldet – dazu entschlossen, die für März geplante Produktion abzusagen. Zwar wären die Aufführungen laut den Lockerungen der Regierung nun möglich gewesen, jedoch war dies zum spätest möglichen Probenbeginn Mitte Jänner noch in keinsten Weise absehbar.

Da wir davon ausgehen, dass im heurigen Sommer wieder die traditionellen Veranstaltungen wie etwa der Kirtag in Niederrußbach oder die Feuerwehrfeste in Stranzendorf und Oberrußbach stattfinden, sind Open-Air Aufführungen wie im Vorjahr keine Option für uns.

Somit haben wir beschlossen, den Premierentermin für unsere heurige Theaterproduktion mit dem 30. September im neuen Veranstaltungszentrum zu fixieren. Die genauen Aufführungstermine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir freuen uns schon sehr darauf, Sie in

der neuen Location begrüßen zu dürfen. Welches Stück es sein wird, wollen wir noch nicht verraten. Nur seien Sie versichert, dass wir wieder für Lacher sorgen und Ihnen so eine Auszeit vom Alltag verschaffen werden!



Jugend-Shuttlebus

In der Gemeinderatsitzung am 22. März 2022 wurde beschlossen, einem Shuttlebusprojekt für unsere Jugendlichen beizutreten. Das Projekt umfasst 6 verschiedene Linien mit über 20 Gemeinden aus dem Bezirk Korneuburg.

Jugendliche werden sicher durch Busse zu und von Veranstaltungen gebracht. Nachdem die Gemeinden Göllersdorf und Sierndorf mit der Linie 6 ebenfalls dabei sind, kann auch unsere Gemeinde über dieser Linie angeschlossen werden.

Es wurde ausgearbeitet, dass 2022 insgesamt 15 Veranstaltungen von Anfang Mai bis September mit der Linie 6 angefahren werden.

Finanziert wird das Projekt durch verschiedene Säulen. Die Jugendlichen zahlen pro Abend € 3,-, der Veranstalter übernimmt einen Kostenanteil und mit 1/3 wird das Projekt vom Land Niederösterreich unterstützt. Für die Gemeinde Rußbach liegen die Kosten für 2022 bei ca. € 1.000 bis € 1.500,-.

Wir hoffen, unseren Jugendlichen ein attraktives Angebot geschaffen zu haben, welches auch entsprechend angenommen wird, um dieses Projekt auch in Zukunft weiterführen zu können.

Fahrpläne sind online unter www.jugendshuttlebus.at abrufbar.



Landjugend Neue Landjugend-Gruppe in Rußbach

Die Landjugend Niederösterreich freut sich über die Gründung einer neuen Ortsgruppe im Weinviertel. Am 17. Jänner hat sich unter Führung von Livia Elsensohn und Philipp Augustin die Landjugend Rußbach gegründet.

24 wählende Mitglieder kamen zur Gründungsversammlung im VAZ Niederrußbach zusammen. Mit dabei waren auch Bürgermeister Hermann Pöschl, Jugendgemeinderat Patrick Kerner und Lorenz Mayr, Vizepräsident der Landwirtschaftskammer NÖ.

Seitens der Landjugend Niederösterreich freuten sich Stv. Landesleiterin Anja Bauer, Stv. Landesobmann Lorenz Reisinger, Geschäftsführer Reinhard Polsterer und Viertelsreferent Lukas Bull, wieder eine neue Gruppe willkommen heißen zu dürfen.

Die Rußbacher bilden ab sofort gemeinsam mit den Ortsgruppen Großmugl, Leitersdorf und Sierndorf den Landjugend Bezirk Stockerau. Mittlerweile gehören mehr als 30 junge Burschen und Mädels dem neuen Verein an.

Breites Programm für Jugend im ländlichen Raum

Die Landjugend Niederösterreich ist mit rund 20.000 Mitgliedern die größte Jugendorganisation im ländlichen Raum. Mit ihren sechs Schwerpunkten Allgemeinbildung, Kultur & Brauchtum, Landwirtschaft & Umwelt, Service & Organisation, Sport & Gesellschaft, sowie Young & International bietet sie ein sehr breites Programm. Besonders wichtig sind Gemeinschaftssinn und Gemeinnützigkeit, die vor allem beim Projektmarathon ihren Ausdruck finden.



Landjugend Was seit der Gründung geschah....



Am 19. Februar 2022 fand unser erster gemeinsamer Ausflug zum SnowTubing nach Stuhleck statt. Gemeinsam mit dem Bezirk Stockerau fuhren wir für einen ganzen Tag in das Schigebiet und wurden herzlich als neues Mitglied der Landjugend willkommen geheißen.



Bei der Spendenaktion für die Ukraine durften wir am 03. März unter dem Motto „Blau-Gelb hilft Blau-Gelb“ mithelfen und schafften es, mit der Hilfe der FF Niederrußbach, unglaubliche 450 Spendsackerl zu sammeln.



Am 06. März fuhren mehrere Mitglieder auch mit ins Allianz Stadion und bekamen die tolle Möglichkeit beim Match von SK Rapid gegen Klagenfurt dabei zu sein. Zusätzlich durften wir uns auf eine Autogrammstunde mit dem langjährigen LJ-Mitglied Leo Greiml freuen.



Auch beim Hallensporttag in St.Pölten waren wir dabei und schafften es mit Leitersdorf zusammen bis ins Viertelfinale.



Bei der Benefizveranstaltung „Zusammen für die Ukraine“ (Bericht nächste Seite) gestalteten wir gemeinsam mit Mitgliedern der FF Niederrußbach das Buffet für die Gäste.



Zusammen für die Ukraine

NACHBAR IN NOT
HILFE FÜR DIE UKRAINE

Der andauernde Krieg in der Ukraine macht uns alle sprachlos und betroffen. Das Leid und die Angst der Menschen sind auch über tausende Kilometer hinweg deutlich zu spüren. Männer kämpfen um ihr Land und Leben, Frauen und Kinder flüchten gerade mal mit dem Notwendigsten aus dem Land. Sie haben ihre Heimat verloren, ihre Arbeit, Familie, Freunde – sie haben das Leben verloren, wie sie es kannten. Gestrandet in einem fremden Land sind sie verzweifelt darum bemüht, sich irgendwie zurechtzufinden. Doch zum Glück gibt es in diesen schweren Zeiten viele Menschen, die den Betroffenen helfen möchten.

Eine besonders engagierte Helferin ist Martina Höller aus Großweikersdorf. In nicht einmal 3 Wochen hat sie es geschafft, eine Spendenveranstaltung für die Opfer des Ukrainekriegs zu planen. Ein Organisationsteam aus den Gemeinden Großweikersdorf und Rußbach war schnell gefunden und machte sich tatkräftig ans Werk. Allen voran Christina Behmer, die die Spendenkoordination meisterhaft durchführte. Die Gemeinde Rußbach stellte gratis die Räumlichkeiten zur Verfügung und Martin Elsensohn zeigte wie immer sein Moderations-Talent und führte durch den Nachmittag.

Zahlreiche Besucher fanden sich zur Veranstaltung ein, Künstler stellten ihre Fähigkeiten als Programmpunkte gratis zur Verfügung, verschiedenste Helfer sorgten für ein spannendes Kinderprogramm. Und für die Kleinsten gab es einiges zu erleben: Flokus-Pokus verzauberte mit seinen Zauberkünsten, bei den Experimentier-Stationen des Biotech Campus Tulln konnte man Wissenschaft hautnah erleben, Kinderschminken, eine Rallye der Roten Kreuz Jugend und der Kinderflohmarkt der Praxisgemeinschaft Schmidatal schafften spannende Stunden. Neben dem hohen Kran der Feuerwehr Nieder-

rußbach, der die Kinder und Erwachsene in ungeahnte Höhen aufsteigen ließ, waren auch die große Hüpfburg gesponsert von der Sportunion Großweikersdorf und die flauschigen Lamas von dAnimals die besonderen Highlights an diesem Tag.

Für das leibliche Wohl war einerseits dank der Spende von der Bäckerei Peter Burger und Florianhof Jürgen Walzer, als auch privaten Spenden in Form von Aufstrichen, Kuchen und Salaten bestens gesorgt. Die Landjugend Rußbach mit Unterstützung von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr hat für die Gäste aus den geschätzten Spenden ein attraktives Buffet gezaubert. Eine Weinbar aus Spenden von Rußbacher Weinbauern wurde von Patrick Kerner organisiert, viele Speisen und Getränke von Gemeindegätern gespendet. Für kontaktlosen und damit besonders sicheren Genuss wurde eine Outdoor Wein- und Snackbar errichtet, die von Stefan Krasa geleitet und gespendet wurde.

Sportlich wurde es um 16:00 Uhr dann auch: bei Rockabilly meets Zumba wurde mit Sandra Stumwöhler, Karin Pirker und Martina Höller für den Frieden getanzt. Die lockere und lustige Stimmung des Nachmittags ließ einen fast die schrecklichen Ereignisse vergessen,



die uns zusammenführten.

Den krönenden Abschluss machte die Tombola, bei der jedes Los gewann. Zusätzlich wurden mehrere Hauptpreise versteigert. Dabei hatten sich die Sponsoren selbst übertroffen und hochwertigste Produkte für den guten Zweck bereitgestellt.

Insgesamt konnten unglaubliche 19.065,19 € für die Organisation „Nachbar in Not“ gesammelt werden.

Die Regierung hat zudem zugesagt, den Betrag nochmals zu verdoppeln.

Wir möchten uns bei allen Besuchern, Helfern, Sponsoren und Spendern herzlich für die großzügige Hilfe bedanken!

Wir hoffen und beten dafür, dass dieser schreckliche Krieg bald ein Ende findet!



Patrick Kerner, Martin Elsensohn, Martina Höller, Karin Pirker, Anna Meyer, Christina Behmer

Niederösterreich hilft.



Unzählige Hilfsangebote für unsere **ukrainischen Nachbarinnen und Nachbarn** sind in den letzten Tagen in den unterschiedlichsten Stellen Niederösterreichs eingelangt. Ein **überwältigendes Zeichen der großen Hilfsbereitschaft unserer Landsleute**. Um diese **Welle der Solidarität** direkt und rasch für die **ukrainische Bevölkerung** spürbar zu machen, hat das Land Niederösterreich eine eigene **Koordinierungs-Plattform „Niederösterreich hilft“** eingerichtet.

Wer **Hilfslieferungen mit Sach- oder Geldspenden** unterstützen will oder **Betten und Unterkünfte** zur Verfügung stellen möchte, erhält unter der Hotline **+43 (0) 2742/9005-15000** oder via Mail noehilft@noel.gv.at Auskünfte zur koordinierten humanitären Hilfe.

Website www.noehilft.at
Bankkonto **NOE HILFT**
IBAN **AT74 3200 0000 1380 0008**

Eine Information des Landes Niederösterreich

Gesunde Gemeinde

Wir sind „gesunde Gemeinde“...!

Bereits im April 2011 wurde auf Initiative von Sandra Bacher und Angela Kremlitzka die „Xunde Runde Rußbach“ gegründet. Das Angebot wurde so gut angenommen, dass am 11.11.2011 der Gemeinderatsbeschluss fiel, Gesunde Gemeinde zu werden.

Nachdem es um die „Gesunde Gemeinde“ etwas ruhig geworden ist,

hat sich aufgrund des Berichtes in der Herbstausgabe der Gemeindenachrichten Irene Grabler bereit erklärt, die Arbeitskreisleitung in unserer Gemeinde zu übernehmen.

Um eine bunte Angebotspalette gewährleisten zu können, lädt die „Gesunde Gemeinde“ zum aktiven Mitmachen ein. Ob nun Hausfrau, Pädagoge,



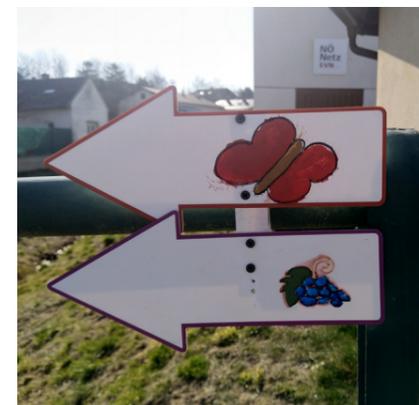
Maurer, Energetiker, Arzt oder Psychologe, Kindergarten oder Senioren: wer sich einbringen möchte, ist herzlich willkommen!

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei unserer Arbeitskreisleiterin der Gesunden Gemeinde Frau Irene Grabler unter gesund.es.niederrussbach@gmail.com.

Was soll das sein?

Neue Wegweiser in unserer Gemeinde

Viele GemeindebürgerInnen haben sich über diese neuen Wegweiser gewundert.



Sollen diese Pfeile zur nächsten Nutzungswiese führen?



Oder ist es ein Versuch den Weg zur nächsten Weinverkostung zu weisen?



Viele Gerüchte machten den Winter über die Runde. Nun werden wir das Geheimnis endlich lüften:

Es handelt sich um die Beschilderung der schon lange geplanten zusätzlichen zwei Wanderrouen durch unsere Gemeinde. Somit sind unsere drei Wanderstrecken nun endlich in Betrieb. Neben dem schon existierenden „Tut Gut Schrittweg“ wurde im Oktober

2021 die XXL Runde fertig beschildert und etwas später folgte dann auch die Weingartenrunde. Pläne für die Wanderrouen liegen in der Gemeinde auf und können bei unserem Bürgerservice abgeholt werden.

Nutzen Sie dieses Angebot und wagen Sie eine kleine Wanderung durch unsere Gemeinde. Jetzt im Frühling ist es besonders schön der Natur beim Erwachen aus dem Winterschlaf zuzusehen.

Da die Wege neu sind und sicherlich Verbesserungspotential besteht, würden wir Sie bitten, uns auch Feedback zu geben. Sollte Sie Verbesserungsvorschläge haben können Sie diese gerne in unserem Gemeindeamt bekanntgeben.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Erkundung der Wanderwege!



Niederösterreich radelt & unsere Gemeinde radelt mit!

Wer seine Wege radelnd zurücklegt, fördert die eigene Gesundheit, ist schneller am Ziel und schont Geldbörse sowie Umwelt. Radelst du mit? Jeder Kilometer zählt bei der Mitmach-Aktion „Niederösterreich radelt“ von 20. März bis 30. September.

Radel mit für unsere Gemeinde!

Auch Gemeinde Rußbach startet aktiv in den Frühling und radelt von Anfang an mit. Im letzten Jahr wurden im Rahmen dieser Aktion niederösterreichweit rund 3,3 Millionen km erradelt – diesen Rekord wollen wir heuer überbieten. Also treten wir gemeinsam fleißig in die Pedale und sammeln Radkilometer für Niederösterreich und unsere Gemeinde!

Jeder kann kostenlos teilnehmen und gewinnen! Es werden **tolle Preise** verlost, wie brandneue e-Bikes, Falträder oder praktisches Radzubehör.

Neugierig geworden?

Dann mach mit bei „**Niederösterreich radelt**“, der Kilometer-Sammel-Aktion für Alltagsradlerinnen und Alltagsradler und die, die es noch werden möchten! Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.

Und so einfach geht´s:

1. Melde dich auf www.no.e.radel.at an.
2. Wähle unsere Gemeinde in deinem Profil als Veranstalter aus
3. Radle und zähle deine Kilometer.

Trage deine Kilometerzahl direkt auf der Website ein oder zeichne sie mit der gratis „NÖ radelt“ App auf! Das kannst du täglich, monatlich oder am Ende der Aktion machen.

4. Und mit etwas Glück einen von vielen Preisen gewinnen!

#anradeln Gewinnspiel

Gleich zum Start der Aktion werden unter dem Motto #anradeln zahlreiche Radzubehör Preise verlost. Radle bis zum 30. April mindestens 50 Kilometer und trage diese in dein Profil ein, dann nimmst du automatisch an der Verlosung teil.

Jetzt anmelden & mitradeln: www.no.e.radel.at

MITRADELN & GEWINNEN!
www.no.e.radel.at
 20. März bis 30. September



Weintour Weinviertel

23. & 24. April 2022, 10 - 19 Uhr

Genießen, verkosten, leben!

Wiesen und Felder ergrünen, die Obstbäume blühen, die Weingüter öffnen ihre Türen, und die ersten Gläser des neuen Jahrgangs stehen bereit: Auf zur Weintour Weinviertel! Der Weinfrühling ist traditionell Anlass für die Winzer, ihre neuesten Weine zu präsentieren. Am Weintour-Wochenende darf nach Herzenslust verkostet werden. Immer mehr Weinfreunde genießen die Besonderheit der herrlichen Tour, und sie wissen auch, dass besonders der Weinviertel DAC im Vordergrund steht, ein pfeffriger Grüner Veltliner, der strenge Qualitätskriterien erfüllt. Doch auch so mancher Geheimtipp wird hervorgeholt, man darf gespannt sein ...

250 Weinstraßen-Winzer öffnen ihre Pforten

und freuen sich über persönliche Ge-

spräche. Dank des exklusiven Weintour-Bandes, welches einmalig für das Wochenende um 25 Euro erworben werden kann, eröffnet sich dem Gast über ein ganzes Wochenende (23. und 24. April, 10 - 19 Uhr) der Zutritt zum Genuss von über tausend Top Weinen der Region bei Weinverkostungen in den Weingütern. Den Weintour-Gast erwarten weitere genussvolle Vorteile: mit dem Erwerb des Weintour-Bandes erhält man zwei Wein-Einkaufsgutscheine im Wert von 6 Euro, der bei allen beteiligten Betrieben eingelöst werden kann.

Nehmen Sie sich Ihr Stück Weinviertel mit nach Hause!

Folgende Betriebe unserer Gemeinde nehmen teil:

Weingut Andy Brenninger

3702 Niederrußbach, Oberrußbacher Straße 39
0664/4605220, www.wein-brenninger.at

Weingut Baier

3702 Niederrußbach, Stetteldorfer Straße 23
02955/7701, www.weingut-baier.at

Weingut Kerner

3702 Niederrußbach, Vinothek Kellergasse
0664/2343005, www.weingut-kerner.at

Weingut Schmidt

3702 Niederrußbach, Ölbergstraße 82
0664/3106669, www.weingut-schmidt.at

Winzerhof Mantler

3702 Niederrußbach, Oberrußbacher Straße 63
0664/5748482, www.winzerhof-mantler.at

WEINSTRASSE
Weinviertel

23. & 24. APRIL 2022

Weintour Weinviertel

2 Tage Weingenuss mit dem Weintour-Band um € 25,-
(inkl. 2x € 6,- Wein-Einkaufsgutschein)
WEINTOUR.AT

250 Weingüter laden ein!

von 10 - 19 Uhr

Umfrage: Fühlen wir uns zum Weinviertel verbunden?

Ihre Meinung ist gefragt! Jetzt mitmachen!

Seit über zwei Jahren arbeiten die LEADER-Regionen des Weinviertels gemeinsam mit Weinviertel Tourismus an der Stärkung des Heimatstolzes im Weinviertel. Dazu ist jetzt Ihre Mithilfe gefragt: Welchen Bezug haben Sie zum Weinviertel und was bedeutet Heimat für Sie? Nehmen Sie an der kurzen Umfrage teil und gestalten Sie aktiv das Weinviertel mit!

Fühlen Sie sich mit dem Weinviertel emotional verbunden? Gibt es besondere Orte, Bauwerke oder Traditionen mit denen Sie sich identifizieren? Welche Geschichten erzählen Sie über Ihre Heimat bei einem Urlaub? Antworten auf diese Fragen erhoffen sich die Weinviertler-LEADER-Regionen durch die Mithilfe der Bevölkerung!

„Die Regionale Identität und die Verbundenheit unserer Einwohner*innen mit dem Weinviertel sind uns sehr wichtig. Durch die Befragung erhoffen wir uns Erkenntnisse und spannende Inputs wie wir das `Wir´-Gefühl in der Region weiter steigern können.“ Gemeinsam mit der Bevölkerung soll unser Lebensraum innovativ weiterentwickelt werden. „Denn wer weiß besser, was wir im Weinviertel brauchen, als die Menschen, die hier leben“ davon sind die LEADER-Managements überzeugt und freuen sich auf die Antworten aller Weinviertler*innen.

Wie kann man teilnehmen?

Sagen Sie uns Ihre Meinung zu Ihrem Heimatbezug und gestalten Sie das

#mein Weinviertel

Fühlen wir uns zum WEINVIERTEL verbunden?
Jetzt an der Umfrage teilnehmen!

LEADER-REGIONEN
im Weinviertel

SCAN ME

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union

LE 14-20

Weinviertel damit aktiv mit. Die Umfrage dauert wenige Minuten und ist unter www.weinviertelost.at zu finden.

Alle Infos und Aktivitäten zum „Regionsbewusstsein Weinviertel“ gibt es online nachzulesen auf der Webseite des LEBENS.wertes Weinviertel unter www.lebens-wertes-weinviertel.at.

Zusatzinformation:

Wer sind die Weinviertler LEADER-Regionen?

Im Weinviertel gibt es vier LEADER-Regionen: Weinviertel Ost, Weinviertel Manhartsberg, Weinviertel Donauraum und Marchfeld. Mit dabei sind 122 Gemeinden mit aktuell rund 320.000 EinwohnerInnen.

LEADER stärkt den ländlichen Raum:

LEADER bedeutet partizipative Regionalentwicklung. Hier arbeiten Personen aus der Zivilgesellschaft, der Privatwirtschaft, der (Land-)Wirtschaft

und den Gemeinden zusammen, um neue innovative Lösungen für aktuelle Problemstellungen in der Region zu finden. Die LEADER-Teams beraten dabei regionale AkteurInnen um mit kreativen Ideen und fachlichem Know-how das Weinviertel innovativ weiterzuentwickeln.

Rückfragehinweis:

DI Sonja Eder
LEADER-Region Weinviertel Donauraum



Bankmannring 19
2100 Korneuburg
+43 680 555 88 05

sonja.eder@leaderwd.at
www.leaderwd.at



Veranstaltungskalender (April bis Juni 2022)

WANN	WAS	WO
18. April	Wandertag Freiwillige Feuerwehr Oberrußbach	Feuerwehrhaus Oberrußbach
23. und 24. April	Weintour Weinviertel	
30. April	Maibaum Freiwillige Feuerwehr Niederrußbach Freiwillige Feuerwehr Stranzendorf Musikverein Rußach	FF Haus Niederrußbach FF Haus Stranzendorf Musikerheim Niederrußbach
1. Mai	Florianifeier und Maibaum FF Oberrußbach	Feuerwehrhaus Oberrußbach
14. Mai	Erstkommunion	Veranstaltungszentrum
14. Mai	Wunschkonzert	Veranstaltungszentrum
20. Mai bis 22. Mai	Frühlings - Wies'n	Sportanlage Niederrußbach
5. Juni	Jugendkonzert	Veranstaltungszentrum
11. und 12. Juni	Tag der Blasmusik	Lagerhaus Niederrußbach
16. Juni	Fronleichnam Niederrußbach	Pfarrkirche Niederrußbach
19. Juni	Fronleichnam Stranzendorf	Pfarrkirche Stranzendorf
24. Juni	Schulfest	Volksschule Niederrußbach
25. Juni	Familienmesse	Pfarrkirche Niederrußbach

HINWEIS: Änderungen aufgrund von COVID-19 vorbehalten - weitere Veranstaltungstermine finden Sie im Internet unter www.russbach.gv.at

Personalia



Karl HOFSTETTER feierte seinen 80. Geburtstag! Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren recht herzlich:



Josefa WEINLINGER zum 90. Geburtstag
Gustav RIEDL zum 80. Geburtstag



Wir gratulieren Elfriede & Peter STUMWÖHRER zur Goldenen Hochzeit!

Wir gratulieren recht herzlich:



Elisabeth & Johann REINELT zur Goldenen Hochzeit
Johanna & Walter GRUBER zur Goldenen Hochzeit
Thi Khiem & Van Dinh Nguyen zur Eisernen Hochzeit

Wir trauern um:



Franz Johann MANNSBERGER | Oberrußbach
Stefanie-Maria BRENNINGER | Niederrußbach
Ing. Karl RAUSCHMEIER | Oberrußbach
Anna Franziska HEIN Niederrußbach
Anna SCHAFFER | Stranzendorf
Adolf AIGNER | Niederrußbach
Leopoldine LEHNER | Stranzendorf

Personalwechsel im Gemeindeamt

Ende Februar hat Doris Brunner das Gemeindeamt verlassen. Wir danken ihr auf diesem Weg für ihr Engagement und ihre Verlässlichkeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Ihre Nachfolge tritt Claudia Angerer aus Niederrußbach an. Wir heißen sie in unserem Team herzlich willkommen und wünschen ihr alles Gute und viel Schaffenskraft für ihre neue Tätigkeit.





*O'zapft is!
Oktoberfest*

*Frühlings - Wies'n
20. - 22. Mai 2022*



Mehr Infos demnächst

Sportanlage - 3702 Niederrußbach